

Mündliche Anfrage

des Abgeordneten Schaft (DIE LINKE)

Pläne zur Wiedereinführung von Diplomabschlüssen an der TU Ilmenau

Wie die Studierendenvertretung der Technischen Universität (TU) Ilmenau am 7. April 2016 mitteilte, beabsichtigt das Rektorat der TU Ilmenau die Wiedereinführung von Diplomabschlüssen bereits zum Wintersemester 2016/2017. Seitens der Studierendenvertretung werden gegen diesen Vorschlag vehemente Vorbehalte formuliert, die sich unter anderem auf Fragen der Akkreditierung, der rechtlichen Grundlage und der Studierbarkeit richten.

Ich frage die Landesregierung:

1. Auf welcher rechtlichen Basis beabsichtigt die TU Ilmenau nach Kenntnis der Landesregierung die Wiedereinführung von Diplomabschlüssen zu realisieren?
2. Hält die Landesregierung es für umsetzbar, die notwendigen Voraussetzungen (insbesondere Prüfungs- und Studienordnungen, Modulkataloge, Rechtsverordnungen etc.) zur Wiedereinführung eines Diploms an der TU Ilmenau innerhalb von wenigen Monaten rechtsicher zu schaffen? Wie begründet sie ihre Meinung?
3. Wie beurteilt die Landesregierung eine vorliegende Stellungnahme des Akkreditierungsrates, welche Diplomstudiengänge grundsätzlich als nicht akkreditierbar bezeichnet?
4. Sieht die Landesregierung mögliche Auswirkungen auf die Systemakkreditierung der TU Ilmenau?

Schaft